

Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 58 (1983)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das SIG Sturmgewehr SG 541 als neue Armeewaffe



SG 541 Normalausführung
im Kaliber 5.60 mm

SG 541 Kurzausführung
im Kaliber 5.60 mm

Für die Verteidigung ihrer Unabhängigkeit und Souveränität braucht die Schweiz Waffen — heute und morgen. Sie braucht aber auch eine eigene, leistungsfähige Waffenindustrie wie die SIG.

Beginnend mit der Konstruktion des Vetterli-Gewehres 1870 hat die SIG immer wieder fortschrittliche Handfeuerwaffen für unsere Armee entwickelt; die Ordonnanzpistolen P 210 und P 220 und das Sturmgewehr 57.

Die neueste Entwicklung basiert auf den Anforderungen der Armee für die Neubewaffnung Ende der 80er Jahre.

In ersten Truppenerprobungen wurden zwei Waffenmodelle getestet. Die persönliche Waffe des Wehrmannes als Normalversion und die verkürzte Ausführung als Korpsmaterialwaffe.

Aufgrund überragender Leistung wurde das Kaliber 5.60 mm gewählt.

Die GRD hat sich zugunsten des SIG-Gewehrtyps SG 541 entschieden.

Die Waffe ist auf dem Prinzip des Gasdruckkaders aufgebaut. Neu ist die Dreischussautomatik für kurze Feuerstöße. Der umlegbare Kolben macht die Waffe kürzer und handlicher. Das kombinierte Diopter-, Kampf- und Nachtvisier lässt sich in Höhe und Seite einfach einstellen.

Ein hohes Anforderungskonzept der Armee war die Herausforderung. Die langjährige Erfahrung in der Waffenkonstruktion und fundiertes Know-how in der Produktion sind unsere Grundlagen für die Verwirklichung fortschrittlicher Waffen. SIG — für Fortschritt im Dienste der Landesverteidigung.



SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 053 8 61 11
Telex 896 021 sig ch